

**Eingang:**

Frankfurt am Main, 28. Juli 2008

**Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Römer**

**Beitragsfreie KITA für Alle**

**Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:**

Alle Kindertagesstätten sollen beitragsfrei werden.

Alle notwendigen Aufwendungen werden aus dem städtischen Haushalt getragen.

**Begründung:**

Die schwarzgrüne Koalition hat mit ihrer Ankündigung, die Krippenentgelte zu senken (FAZ vom 24. Juni 2008 - *"Krippengebühr soll in Frankfurt um fast die Hälfte sinken"*) einen ersten, richtigen Schritt getan. Grundsätzlich darf aber weder für die Betreuung in Krippen, noch für Kindergartenplätze Entgelte erhoben werden.

Der Besuch einer Kinderkrippe / einer Kindertagesstätte darf kein Privileg sein. Jedes Kind muss das Recht auf allseitige Unterstützung und Förderung seiner Fähigkeiten unabhängig von seiner sozialen Herkunft haben. Kinderrechte sind Menschenrechte und dürfen nicht käuflich sein. Sie sind keine Ware.

Darüber hinaus leisten Kitas einen grundlegenden Beitrag zur Verwirklichung sozialer Gerechtigkeit, Chancengleichheit und Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Sie sind ein elementarer Bestandteil unseres Bildungs- und Erziehungssystems.

DIE LINKE Fraktion im Römer  
Lothar Reininger  
Fraktionsvorsitzender

Antragsteller:  
Stv. Yildiz Köremezli-Erkiner  
Stv. Zehra Ayyildiz  
Stv. Carmen Thiele  
Stv. Hans-Joachim Viehl